

Zur bundesdeutschen Konstellation von Kirche, Politik und Gesellschaft gehört es, dass Vertreter und Vertreterinnen aus Kirche und Theologie sich von Zeit zu Zeit und auf verschiedenen Wegen zu politischen Themen äußern. Besondere Beachtung verdient dabei die kirchliche Mitwirkung in Gremien, die zur politischen Entscheidungsfindung beitragen – wie in Enquete-Kommissionen oder Rundfunkräten.

Angesichts des gesellschaftlichen und religiösen Wandels ist diese Mitwirkung alles andere als selbstverständlich. So werden kirchliche Repräsentanten deutlicher als früher mit Anfragen konfrontiert, etwa von Befürwortern des laizistischen Modells. Vor diesem Hintergrund zielt die Tagung darauf, die Art der kirchlichen Mitwirkung, ihre Legitimationsgrundlagen und ihr Proprium genauer zu untersuchen.

Für wen bzw. in wessen Namen spricht eine Theologieprofessorin, ein Bischof, eine Ratsvorsitzende?

Welche Rollenbilder und welche wechselseitigen Erwartungen erweisen sich als prägend?

Welche Interessen repräsentieren sie, und was zeichnet das genuin Theologische ihrer Einlassungen aus?

An Fallbeispielen soll rekonstruiert werden, wie sich Prozesse politischer Urteilsbildung unter kirchlicher Mitwirkung in der Vergangenheit vollzogen haben und heute vollziehen. Diese empirischen Beobachtungen sollen dann sowohl in theologisch-ethischer als auch politologischer Hinsicht diskutiert und mit einem zeitgemäßen Verständnis von Kirche, Öffentlichkeit und politischem Diskurs verknüpft werden.

Sie sind herzlich eingeladen, sich in die Diskussion einzubringen!

*PD Dr. Julia Koll*, Tagungsleiterin, Ev. Akademie Loccum

*Prof. Dr. Christian Albrecht*, Ludwig-Maximilians-Universität München

*Prof. Dr. Reiner Anselm*, Ludwig-Maximilians-Universität München

*Dr. Thorsten Moos*, FEST Heidelberg

*Dr. Katarina Weilert*, FEST Heidelberg

*Dr. Stephan Schaede*, Akademiedirektor

#### TAGUNGSGEBÜHR:

120,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose Ermäßigung nur gegen Bescheinigung auf 70,- €.

#### ANMELDUNG:

Mit beiliegender Anmeldekarte an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Fax 05766 / 81 99 116**, im Internet unter [www.loccum.de](http://www.loccum.de) oder per E-Mail an das Sekretariat (s.u.). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **1.9.2017** müssen wir Ihnen 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Bei einer Absage nach dem **10.9.2017** berechnen wir 80% der Tagungsgebühr. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

#### ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 10761**  
Evangelische Bank eG,  
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

**TAGUNGSLEITUNG:** PD Dr. Julia Koll Tel. 05766 / 81-107  
[Julia.Koll@evlka.de](mailto:Julia.Koll@evlka.de)

**SEKRETARIAT:** Ilse-Marie Schwarz Tel. 05766 / 81-116  
[Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de](mailto:Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de)

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühn Tel. 05766 / 81-105  
[Florian.Kuehl@evlka.de](mailto:Florian.Kuehl@evlka.de)

#### ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

#### ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit dem Zubringerbus am **15.9.2017** um **12.50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **16.9.2017** zurück; Ankunft Wunstorf gegen **13.30 Uhr**.  
**Bitte unbedingt anmelden, da die Plätze begrenzt sind!**

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>

## Experten, Propheten oder Lobbyisten?

Die Rolle von Kirchenvertretern in politikberatenden Gremien

In Zusammenarbeit mit der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) in Heidelberg und der DFG-Forschergruppe 1765

 **F·E·S·T**  
INSTITUT FÜR  
INTERDISZIPLINÄRE  
FORSCHUNG  
Forschungsstätte der  
Evangelischen  
Studiengemeinschaft



## Freitag, 15. September 2017

13:30 Anreise der Teilnehmer/innen  
und Stehkafee

14:00 **Begrüßung und Eröffnung**

14:15 **Welche Rolle spielen Kirchenvertreter/innen  
in politischen Gremien? Am Beispiel Endlager-  
kommission**

### **Drei Einschätzungen:**

*Stefan Wenzel*, niedersächsischer Umweltminister,  
MdL, BÜNDNIS 90 / Die Grünen, Hannover

*Ursula Heinen-Esser*, Geschäftsführerin der Bundes-  
gesellschaft für Endlagerung, Köln

*Jürgen Voges*, Journalist, Berlin

15:30 Kaffee & Kuchen

16:00 **Wie haben Kirchen auf die Politikfelder Umwelt,  
Migration und Frieden Einfluss genommen?**

### **Drei Fallstudien aus der Arbeit der Forscher- gruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949-1989“:**

*Anne Friederike Hoffmann*, Theologin, Ludwig-  
Maximilians-Universität München

*Jonathan Spanos*, M.A., Historiker, Ludwig-  
Maximilians-Universität München

*Philip Smets*, M.A., Politikwissenschaftler, Georg-  
August Universität Göttingen

17:45 **Politischer Diskurs und gesellschaftliche  
Öffentlichkeiten. Ein Kommentar aus  
politikwissenschaftlicher Sicht**

*PD Dr. Oliver Hidalgo*, Institut für Politikwissenschaft,  
Universität Regensburg

18:30 Abendessen

19:30 **Protestantismus und Politik. Ein Gespräch über  
Rollenbilder und wechselseitige Erwartungen**  
*Christine Lieberknecht*, Ministerpräsidentin a.D., MdL,  
stellvertretende Bundesvorsitzende des Evangelischen  
Arbeitskreises der CDU/CSU, Erfurt / Apolda  
*Ralf Meister*, Landesbischof der Evangelisch-Lutheri-  
schen Landeskirche Hannovers

21:00 Begegnungen auf der Galerie

## Samstag, 16. September 2017

8:15 Morgenandacht  
anschl. Frühstück

9:30 **Verantwortung für das Gemeinsame. Die Aufgabe  
eines Öffentlichen Protestantismus**  
*Prof. Dr. Reiner Anselm*, Lehrstuhl für Systematische  
Theologie und Ethik, Ludwig-Maximilians-Universität  
München

### **Kommentare**

#### **...aus der Sicht der Kirchenleitung:**

*Prof. Dr. Martin Hein*, Landesbischof der Evangelischen  
Kirche von Kurhessen-Waldeck, Mitglied im Deutschen  
Ethikrat, Kassel

#### **...aus der Sicht kirchlicher Öffentlichkeitsarbeit:**

*Reinhard Mawick*, Chefredakteur „Zeitzeichen“, bis 2014  
Pressesprecher der EKD, Berlin

11:00 Kaffeepause

11:15 **Erträge der Tagung**  
Diskussion im Plenum

12:30 Abschluss der Tagung mit dem Mittagessen

12:50 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf

Die **Forschungsstätte der Evangelischen  
Studiengemeinschaft e.V. (FEST)** ist ein inter-  
disziplinäres Forschungsinstitut, seit 1958 mit  
Sitz in Heidelberg, dessen Grundfinanzierung  
durch die Mitglieder des Trägervereins – die  
Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), die  
Landeskirchen der EKD, den Deutschen Ev.  
Kirchentag und die Ev. Akademien – getragen  
wird und das darüber hinaus Forschungs- und  
Beratungsarbeiten durch Drittmittel finanziert.  
Die FEST ist selbst in der wissenschaftlichen  
Politikberatung wie auch in deren Erforschung  
aktiv.

Die **DFG-Forscherguppe 1765** untersucht seit  
2013 die Rolle des Protestantismus in den ethi-  
schen Debatten der Bundesrepublik Deutsch-  
land. Neben einzelnen Fallstudien widmet sich  
das interdisziplinäre Projekt auch einer grund-  
legenden Beschreibung der komplexen Ver-  
flechtungen zwischen Protestantismus und der  
Gesellschaft der Bonner Republik. In der zweiten  
Förderphase, die im Oktober 2016 begonnen hat,  
stehen dabei vor allem die 1970er und 1980er  
Jahre im Mittelpunkt. Beteiligt sind Wissen-  
schaftlerinnen und Wissenschaftler aus den  
Bereichen Theologie, Politikwissenschaft, Rechts-  
wissenschaft und Zeitgeschichte, die an der  
Ludwig-Maximilians-Universität München, der  
Georg-August-Universität Göttingen und der  
Universität Erfurt tätig sind.

### Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung  
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer  
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

---

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post  
an die **Evangelische Akademie Loccum**

**Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum**

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: [reinhard.behnisch@evlka.de](mailto:reinhard.behnisch@evlka.de)

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch  
hier direkt online anmelden: